

Klinikum Stuttgart Blatt 1		Erfolgsplan 2017 incl. Verpachtungsbetrieb Herzchirurgie			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz NT 2017 EUR	IST 2017 EUR	+/- Summe EUR	+/- in %
1	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	411.186.000	415.161.364,24	3.975.364,24	0,97
2	Erlöse aus Wahlleistungen	23.368.000	20.851.781,98	-2.516.218,02	-10,77
3	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	52.842.000	59.198.454,14	6.356.454,14	12,03
4	Nutzungsentgelte der Ärzte	10.878.000	10.870.705,07	-7.294,93	-0,07
4a	Umsatzerlöse nach § 277 HGB soweit nicht in den Posten Nummer 1 bis 4 enthalten				
	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	0	4.039.853,74	4.039.853,74	
	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben, Notarzdienst	0	20.753.262,28	20.753.262,28	
	Sonstige betriebliche Erträge	0	33.706.343,70	33.706.343,70	
	Ausgleichsbeträge nach § 4 Abs. 1 bis 3 BPfIV für frühere Geschäftsjahre	0	2.055.318,82	2.055.318,82	
5	Erhöhung der Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/unfertigen Leistungen	0	203.008,59	203.008,59	
6	Andere aktivierte Eigenleistungen	1.061.000	0,00	-1.061.000,00	-100,00
7	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11	19.741.000	18.479.715,28	-1.261.284,72	-6,39
8	Sonstige betriebliche Erträge				
	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	4.226.000	0,00	-4.226.000,00	-100,00
	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben, Notarzdienst	18.340.000	0,00	-18.340.000,00	-100,00
	Sonstige betriebliche Erträge	36.322.000	13.102.522,52	-23.219.477,48	-63,93
	Ausgleichsbeträge nach § 4 Abs. 1 bis 3 BPfIV für frühere Geschäftsjahre	0	0,00	0,00	
	Zwischensumme Erträge (Nr. 1 bis 8)	577.964.000	598.422.330,36	20.458.330,36	3,54
9	Personalaufwand				
9a	Löhne und Gehälter	297.773.000	301.477.130,58	3.704.130,58	1,24
9b	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung				
	Gesetzliche Sozialabgaben	49.241.000	50.454.905,70	1.213.905,70	2,47
	Aufwendungen für Altersversorgung	29.610.000	30.449.133,01	839.133,01	2,83
	Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen	122.000	92.272,00	-29.728,00	-24,37
	Zwischensumme Personalaufwand (Nr. 9)	376.746.000	382.473.441,29	5.727.441,29	1,52
10	Materialaufwand				
10a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Lebensmittel	5.870.000	6.193.649,46	323.649,46	5,51
	Medizinischer Bedarf ohne bezogene Leistungen (ohne KUGr. 6601, 6609, 6616 u. 6618)	104.303.000	111.468.444,08	7.165.444,08	6,87
	Wasser, Energie, Brennstoffe	8.432.000	9.460.712,42	1.028.712,42	12,20
	Wirtschaftsbedarf (Materialaufwendungen)	3.148.000	3.404.597,29	256.597,29	8,15
	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter	0	0,00	0,00	0,00
10b	Aufwendungen für bezogene Leistungen				
	Bezogene Küchenleistungen	0	0,00	0,00	0,00
	Bezogener medizinischer Bedarf	4.629.000	4.525.844,41	-103.155,59	-2,23
	Bezogene sonstige Leistungen	12.752.000	16.775.391,58	4.023.391,58	31,55
	Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 10)	139.134.000	151.828.639,24	12.694.639,24	9,12
	Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 9 - 10b)	515.880.000	534.302.080,53	18.422.080,53	3,57
	Zwischenergebnis (Nr. 1 bis 10b)	62.084.000	64.120.249,83	2.036.249,83	3,28

Klinikum Stuttgart Blatt 2		Erfolgsplan 2017 incl. Verpachtungsbetrieb Herzchirurgie			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz NT 2017 EUR	IST 2017 EUR	+/- Summe EUR	+/- in %
11	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen				
	Erträge aus Fördermitteln nach dem LKHG	17.200.000	11.645.446,48	-5.554.553,52	-32,29
	Erträge aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand sowie Zuwendungen Dritter	10.000.000	8.389.923,01	-1.610.076,99	-16,10
12	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	30.000	29.862,00	-138,00	-0,46
13	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem LKHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	45.750.000	44.076.051,07	-1.673.948,93	-3,66
14	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	70.000	0,00	-70.000,00	-100,00
	Zwischensumme Erträge (Nr. 11 bis 14)	73.050.000	64.141.282,56	-8.908.717,44	-12,20
15	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem LKHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens				
	Fördermittel nach dem LKHG	14.200.000	9.541.197,27	-4.658.802,73	-32,81
	Sonstige Fördermittel der öffentlichen Hand und Zuwendungen Dritter	10.000.000	8.018.535,82	-1.981.464,18	-19,81
	Zuführung der Nutzungsentgelte aus anteiligen Abschreibungen medizinisch-technischer Großgeräte zu Verbindlichkeiten nach dem LKHG	0	389.923,01	389.923,01	
16	Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0	0,00	0,00	0,00
17	Aufwendungen für die nach dem LKHG geförderte Nutzung von Anlagegütern	3.000.000	2.112.273,46	-887.726,54	-29,59
18	Aufwendungen für nach dem LKHG geförderte nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	0	0,00	0,00	0,00
19	Aufwendungen aus der Auflösung der Ausgleichsposten				
	Darlehensförderung	0	0,00	0,00	0,00
	Eigenmittelförderung	0	0,00	0,00	0,00
20	Abschreibungen				
20a	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	56.250.000	54.017.201,33	-2.232.798,67	-3,97
20b	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese im Krankenhaus übliche Abschreibungen überschreiten	0	0,00	0,00	0,00
21	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
	Verwaltungsbedarf	10.903.000	11.829.831,04	926.831,04	8,50
	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	2.393.000	2.053.615,78	-339.384,22	-14,18
	Instandhaltung (pflugesatzfähig)	21.052.000	20.077.801,44	-974.198,56	-4,63
	Instandhaltung finanziert durch Trägerzuschüsse	0	0,00	0,00	0,00
	Nicht aktivierungsfähige, eigenfinanzierte Instandhaltung	400.000	170.280,54	-229.719,46	-57,43
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	25.064.000	33.787.992,89 *	8.723.992,89	34,81
	Aufwendungen aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre	0	90.629,00	90.629,00	0,00
	Zwischensumme Aufwendungen (Nr. 15 bis 21)	143.262.000	142.089.281,58	-1.172.718,42	-0,82
	Zwischenergebnis (Nr. 11 bis 21)	-70.212.000	-77.947.999,02	-7.735.999,02	11,02
	* davon finanziert mit Fördermitteln nach dem LKHG	0	219.598,75		

Klinikum Stuttgart Blatt 3		Erfolgsplan 2017 incl. Verpachtungsbetrieb Herzchirurgie			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz NT 2017 EUR	IST 2017 EUR	+/- Summe EUR	+/- in %
23	Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	36,81	36,81	
24	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	54.000	195.415,54	141.415,54	261,88
26	Zinsaufwendungen für Betriebsmittelkredite	2.800.000	1.759.037,30	-1.040.962,70	-37,18
	für sonstiges Fremdkapital	2.346.000	2.919.463,85	573.463,85	24,44
31a	Steuern	455.000	609.997,26	154.997,26	34,07
32	<b>+ = Jahresüberschuß / - = Jahresfehlbetrag</b>	<b>-13.675.000,00</b>	<b>-18.920.795,25</b>	<b>-5.245.795,25</b>	<b>38,36</b>
	<u>Nachrichtlich:</u>				
	Gesamterträge	651.068.000,00	662.759.065,27	11.691.065,27	1,80
	Gesamtaufwendungen	664.743.000,00	681.679.860,52	16.936.860,52	2,55
	+ = Jahresüberschuß / - = Jahresfehlbetrag	-13.675.000	-18.920.795,25	-5.245.795,25	38,36
	<b>Entnahme aus Rücklagen/ Verlustausgleich durch Träger</b>	13.675.000			
	Die lfd. Nr. 22, 23 und 25 betreffen nur Kapitalgesellschaften. Sie werden nicht ausgewiesen.				

**Vermögensplanabrechnung 2017 Klinikum Stuttgart**  
- Einnahmen -

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017 incl. Nachtrag EUR	Ergebnis EUR	Abweichung + / - EURO
	<u>Klinikum Stuttgart</u>			
1	Zuführung zu Rücklagen	0	30.199.479	30.199.479
1.1	- zum Ausgleich des Erfolgsplans	13.675.000	13.675.000	0
1.2	- zum Ausgleich des Vermögensplans			
2	Zuweisungen auf Grund einer Förderung von Investitionskosten nach dem LKHG			
2.1	Einzelförderung (§§ 12 bis 14 LKHG)	5.600.000	405.000	-5.195.000
2.2	Pauschalförderung (§§ 15, 16 LKHG)	8.600.000	9.533.173	933.173
2.3	Förderung von Lasten aus Investitions- darlehen (§ 19 LKHG)			0
2.4	Förderung von Personalwohnungen (§ 41 LKHG)			0
2.5	Fördermittel aus Verkauf von Anlagevermögen		26.560	26.560
3	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse der öffentl. Hand			
3.1	Zuweisung Träger (Sopo)	10.000.000	10.000.000	0
3.2	Zuweisung Träger (Personalwohngebäude )			
3.3	Sonstige öffentlichen Hand			
3.4	Förderung von Pflegeeinrichtungen (§ 7 LPfIG)			
4	Abschreibungen			
4.1	Abschreibungen auf Gebrauchsgüter	300.000	23.307	-276.693
4.2	für sonstiges Anlagevermögen	55.950.000	53.993.894	-1.956.106
5	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen hier:Sopo		0	0
6	Rückflüsse aus gewährten Darlehen		24.400	
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.300.000	1.156.000	-144.000
8	Kredite			0
9	Zwischenfinanzierung LHS strukt. Rahmenplan	63.815.000	27.362.238	-36.452.762
10	Herabsetzung des Umlaufvermögens			
11	Einnahmen ausstattungsabgaben		128.675	128.675
12	Spenden		342.026	342.026
13	Drittmittel		41.607	41.607
14	Einnahmen aus der Umbuchung von Anlagen im Bau in laufenden Aufwand			0
15	Überschüsse aus Vorjahren			
16	Verminderung Netto-Geldvermögen			
17	Jahresgewinne			
18	<b>Gesamteinnahmen des Vermögensplans</b>	<b>159.240.000</b>	<b>146.911.359</b>	<b>-12.353.041</b>

**B. Vermögensplanabrechnung 2017 Klinikum Stuttgart**  
Ausgaben

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2017 incl. Nachtrag EUR</b>	<b>Ergebnis 2017 EUR</b>
<b>1</b>	<b>Investitionen, die nach dem LKHG gefördert werden</b>  <b><u>Bürgerhospital</u></b>  <b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>  Türlenstrasse Umbau in Bettenstation (Vorabmaßnahme zum Teil-ZSG am Standort Mitte)	0	352.944
<b>BH</b>	<b>Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen</b>	<b>0</b>	<b>352.944</b>
	<b><u>Krankenhaus Bad Cannstatt</u></b>  <b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>  <b>Neubau Zentrum für Seelische Gesundheit</b> Neubau(einschl. Baunebenkosten) Tiefgarage Neue Tagesklinik Optimierungen Einrichtung und Ausstattung	0	0 79.130
	<b>Ertüchtigung Energiezentrum zur Erreichung der Energieeinsparverordnung (ENEV)</b> Übernahme Energiezentrale Ertüchtigung der Kälteversorgung		79.130 558.946
	<b>Rückbau interimistische Frauenklinik nach Fertigstellung OH/FK</b>  <b>Mehrkosten Bau incl Einrichtung Wahlleistungsstation 2.BA Reorg Ambulanz incl Umb einer Station f. geriatrische Reha</b>  <b>Parkplatzerweiterung</b>	3.000.000	478.775
<b>KBC</b>	<b>Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen</b>	<b>3.000.000</b>	<b>1.116.851</b>
	<b><u>Katharinenhospital</u></b>  <b>Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie</b>  <b>Versorgungszentrum</b> Kostenfeststellung HBA v. 31.08.2012: Neubau (einschl. Versorgungstunnel) Einrichtung u. Ausstattung (Kita) Inbetriebnahmekosten Rückbauten Drohende zusätzliche Risiken	515.000	632.243
		515.000	632.243

**B. Vermögensplanabrechnung 2017 Klinikum Stuttgart**  
Ausgaben

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2017 incl. Nachtrag EUR</b>	<b>Ergebnis 2017 EUR</b>
	<b>Neubau Olghospital / Frauenklinik</b>		
	Neubau ( einschl. Laborumplanung 5,385 Mio. EUR)	10.000.000	1.668.605
	Einrichtung (einschl. Betriebsnotwendige Ausstattung 4,31 Mio. EUR)	10.000.000	1.668.605
	<b>Außenanlagen Baufeld 4</b>	100.000	0
	<b>Vorgezogene Maßnahmen für den Neubau / Umbau ZNB</b>		
	<b>Umbaumaßnahmen Haus 5,6,7</b>		
	Vorgezogene Neustrukturierung Pflegebereich		4.177
	<b>Neubau/Umbau ZNB und weitere Maßnahmen des strukturellen Rahmenplans</b>		
	Wettbewerb, Planungskosten		
	Betriebsbedingte Ausstattung		
	Inbetriebnahmekosten	100.000	
	Neubau	55.500.000	23.713.607
		55.600.000	25.386.389
	weitere, übergreifende Maßnahmen des strukturellen Rahmenplans	200.000	48.810
	<b>Rohrpostanlage</b>		0
<b>KH</b>	<b>Su.Sachinvest. Machbarkeitsstudie</b>	66.415.000	26.067.443
<b>KS</b>	<b>Su. sturktureller Rahmenplan:</b>	<b>69.415.000</b>	<b>27.537.237,67</b>
	<b>Weitere Sachinvest. Einzelmaßnahmen:</b>		
	<b>Umbau der Zentralküche im VZ</b>		43.110
	<b>Vorzeitige Verlagerung BH an den Standort Mitte</b>		
	Neubau Modulklinik		135.570
<b>KS</b>	<b>Su. Sachinvest. Einzelmaßnahmen Klinikum Stuttgart</b>	<b>69.415.000</b>	<b>27.715.918</b>
	Vorhandene Gebäude		12.557
	Verbesserung technischer Anlagen		251.811
	Bauliche Verbesserungen	1.000.000	76.015
	Einrichtung ( städtisch)	9.000.000	6.459.319
	Einrichtung (restl. Förderung)	8.600.000	6.223.812
		18.600.000	13.023.514

**B. Vermögensplanabrechnung 2017 Klinikum Stuttgart**  
**Ausgaben**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz 2017 incl. Nachtrag EUR</b>	<b>Ergebnis 2017 EUR</b>
<b>2.</b>	<b>Investitionen, die nicht nach dem LKHG gefördert werden</b>		
	Finanzanlage / Genossenschaftsanteil		1.000
	Verbesserung technischer Anlagen		1.376
	Bauliche Verbesserungen		0
	Einrichtung Personalwohngebäude (PWG)		6.970
	Einrichtung		481.856
	Gebrauchsgüter	300.000	17.131
		300.000	508.333
	<b>Summe Sachinvestitionen</b>	<b>88.315.000</b>	<b>41.247.765</b>
<b>3</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen (Grundstücke Reuchlinstr.)</b>		504.793
4	Jahresverlust	13.675.000	18.920.795
4.1	Verlustausgleich durch Träger	0	0
5	Auflösung Ertragszuschüsse	45.850.000	44.076.051
6	Tilgung von Krediten Stadt		
6.1	Tilgung von Krediten sonstige	8.260.000	8.260.697
7	Rückzahlung von Fördermitteln		
8	Entnahme aus langfristigen Rückstellungen		
9	Erhöhung des Nettogeldvermögens	3.140.000	0
10	Unterdeckung Vermögensplanabrechnung Vorjahre		36.251.190
11	Rückzahlung an Träger		2.000.000
12	Rückzahlung aus Vorjahren		
	Gesamtausg. des Vermögensplans	<b>159.240.000</b>	<b>151.261.292</b>
	Gesamteinn. des Vermögensplans	<b>159.240.000</b>	<b>146.911.359</b>
	Fehlbetrag / Vorläufige Unterdeckung (4.)	<b>0</b>	<b>4.349.933</b>

**Planvermerke:**

- Mittel für Vorhaben, die nach den §§ 12 bis 14 oder § 41 LKHG förderfähig sind, dürfen erst freigegeben werden wenn über den Antrag auf Förderung der Maßnahmen nach dem LKHG entschieden ist.
- Zweckgebundene Mehreinnahmen (z. B. Pauschalfördermittel nach den §§ 15, 16 LKHG, Spenden, Sonderabgaben) wachsen jeweils den nach ihrer Zweckbestimmung zuständigen Ausgabenansätze zu.
- Ausgabenansätze sind nur innerhalb der Ausgabegruppen "Förderfähige Investitionen nach LKHG" und "Nichtförderfähige Investitionen" gegenseitig deckungsfähig.
- Der Fehlbetrag resultiert im wesentlichen aus der Zwischenfinanzierung von Maßnahmen der strukturellen Rah über das Baubetriebsmittelkonto. Dieser Betrag ist abhängig vom Eingang von Fördermitteln, den Verkaufserlö Grundstücksverkäufen sowie der Kreditaufnahme zur endgültigen Finanzierung.